

Mitgliedsgemeinden:

Bodnegg, Grünkraut,
Schlier, Waldburg

Tobias Aberle

AZ.: 621.31

Grünkraut-Gullen, den 05.12.2023

Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung am 13.12.2023

Sitzungsvorlage zu TOP 1

Beschluss über die Anschaffung (Aufrüstung GVV-Server) / Auslagerung Server (Hosting), Vergabebeschluss

Bereits in der Sitzung vom 28.09.2023 wurde das Thema behandelt. Nachdem der Vertreter der anbietenden Fa. Synaforce in Waldburg nicht anwesend sein konnte, blieben jedoch noch ein paar Fragen offen, weshalb die Entscheidung auf die jetzige Sitzung vertagt wurde. Auf die Sitzungsvorlage vom 28.09.2023 wird verwiesen, die aktualisiert wurde:

Seit 01. Januar 2022 sind Baurechtsbehörden in Baden-Württemberg verpflichtet, digital eingereichte Bauanträge samt Bauvorlagen entgegenzunehmen. Zudem besteht über das Onlinezugangsgesetz (OZG) seit Beginn dieses Jahres die Verpflichtung unter anderem die Bauantragstellung als digitale Verwaltungsleistung anzubieten.

In der Baurechtsbehörde des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen laufen die Arbeitsprozesse bisher ohne IT-Fachverfahren ab. Derzeit werden lediglich Word-Vorlagen aus dem Dokumentenmanagementsystem Regisafe genutzt.

Mit IT-Fachverfahren können Arbeitsprozesse digital abgebildet werden. Durch Funktionen wie automatische Dokumentengenerierung, Terminüberwachung, Fristberechnung, Gebührenassistenten, Aufgabenverwaltung etc. können die Arbeitsprozesse wesentlich effektiver und effizienter gestaltet werden. In anderen Baurechtsbehörden wird deshalb schon seit vielen Jahren mit IT-Fachverfahren gearbeitet. Um die digitale Antragstellung in der Baurechtsbehörde zu ermöglichen und den Prozess dabei auch medienbruchfrei darzustellen, ist ein IT-Fachverfahren erforderlich.

So wurde am 04. Mai 2022 durch die Mitglieder der Verbandsversammlung der Beschluss gefasst, die Firma mps public solutions gmbh mit der Bereitstellung des Fachverfahrens mpsInpro zu beauftragen. Dieses Verfahren befindet sich derzeit in der Einführung.

Für die endgültige Realisierung bzw. die Installation beim GVV Gullen wird ein neuer Server benötigt. Zudem ist anzumerken, dass der aktuelle Server (Anschaffung April/Mai 2018) schon in die Jahre gekommen ist und vermutlich auch ohne die Einführung von Inpro in absehbarer Zeit ausgetauscht werden müsste.

Die synaforce GmbH in Waldburg (ehemals abakus) wurde mit der Erstellung eines Angebots beauftragt. Diese lieferten zwei unterschiedliche Optionen:

Möglichkeit 1: On-Premise Lösung (Aufbau Server im eigenen Haus)

Möglichkeit 2: Hosting (Auslagerung Hosting zur Fa. Synaforce)

Bei der **On-Premise Lösung** würde der Server im Verbandsgebäude des GVV Gullen ausgetauscht werden und auch künftig dort verbleiben.

Diese Möglichkeit hat den Vorteil, dass sie im Vergleich zur Alternative etwas kostengünstiger ist. Sie ist jedoch mit höherem Zeitaufwand für das Personal des GVV und den damit einhergehenden Kosten verbunden. Weiterhin sind bei dieser Lösung auch die Einzelkosten eventueller Problemlösungen, Wartungskosten bei Überschreitung des Wartungskontingents und Supportkosten noch zu berücksichtigen.

Die einmaligen Kosten der On-Premise Lösung belaufen sich auf **25.440 €**.

Hiervon fallen 22.940,00 € als einmalige Kosten für die Anschaffung der notwendigen Hardware/Software an und 2.500,00 € für die Einrichtung, die bei der Hosting-Lösung gleich hoch sind und deshalb beim Vergleich vernachlässigt werden können.

Zusätzlich fällt ein neuer Wartungsvertrag an, der bei monatlich 485,45 € liegt.

Auf fünf Jahre gerechnet (ungefähre durchschnittliche Lebensdauer eines Servers) fallen dadurch monatliche Gesamtkosten in Höhe von **867,78 € € an**.

Bei der **Hosting-Lösung** würde der Server von der Firma synaforce gehostet werden, die in speziellen Serverräumen des Rechenzentrums von synaforce (RZ) verbleiben.

Der Nachteil von höheren Kosten gegenüber der ersten Lösung kann hier durch einige Vorteile wieder aufgewogen werden. Hierbei sind folgende Vorteile im Vergleich zur On-Premise Lösung besonders hervorzuheben:

- Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit im RZ - Nach DIN EN E50600 (EVU-Einspeisungen über 2 Wege, Redundante Notstromversorgungen, Getrennte Kühlkreisläufe, Redundante USV-Anlagen, RAS-Anlagen (Brandfrüherkennung), Automatische Gaslöschanlage, 24 x 7 Stunden Sicherheitsdienst, Kameraüberwachung mit Aufzeichnung, Elektromagnetisches Zutrittssystem, Netzwerk Backbone 7,2 TB/s)
- Mehrfach redundante Anzahl an Server sowie Firewall Cluster, die bei Ausfall eines Systems alle Dienste übernehmen können – Vorort-Infrastruktur lediglich einfach ausgestattet (Mehrfach redundante Internetanbindung - 3 x 10 GBit/s - 1 x 100 Mbit/s, Zugangspunkte (POPs) München und Nürnberg)
- Security (mehrere hintereinander geschaltete Firewalls)
- Support (Überwachung der Systeme 24/7, Supportunterstützung 24/7)

Hinzuzufügen ist, dass bei dieser Lösung jegliche Anforderungen an den Datenschutz erfüllt werden. Da in Gullen kein gesonderter Zugang zum Server besteht, ist das derzeit und auch zukünftig nicht der Fall.

Ebenfalls würde bei einem Serverbrand das Feuer die Archivakten vernichten, da der Server „zwischen den Akten“ steht.

Im Angebot der Möglichkeit 2 (Hosting) ist bereits eine Wartungs- und Bereitstellungspauschale mit eingerechnet, wodurch keine zusätzlichen Wartungskosten bei Überschreitung des Kontingents wie bei Option 1 anfallen.

Des Weiteren ist von einer Kosteneinsparung seitens der Personalkosten des GVV zu rechnen, da bei der Auslagerung jegliche Verantwortung bzw. Zuständigkeit an synaforce übergeben wird. So können Ausfallzeiten im GVV reduziert werden und die Mitarbeiter müssen sich nicht mehr selbst um die Koordinierung und Problemlösung bemühen. In Folge dessen wird der Arbeitsalltag deutlich weniger gestört und die eigentliche Arbeit kann verrichtet werden.

Die Kosten für die Hosting-Lösung belaufen sich auf einmalig **2.500,00 €** (Pauschale identisch wie bei der On-Premise-Lösung und deshalb vernachlässigbar) und monatlich **1.451,93 €**.

Das entspricht einem Mehrbetrag von 584,15 € monatlich gegenüber der On-Premise-Lösung.

*Umgelegt auf die vier Mitgliedsgemeinden bedeutet das rechnerische, theoretische Mehrkosten von **146,04 €** monatlich, was **1.752,45 €** pro Jahr und Gemeinde bedeutet.*

Bei dieser Vergleichsrechnung wurden laufende Kosten, die bereits jetzt anfallen und bei beiden Lösungen auch zukünftig anfallen werden, nicht in die Gegenüberstellung einbezogen.

Unter Berücksichtigung der stark zu gewichtenden Vorteile der Hosting-Lösung, im Gegensatz zu der On-Premise Lösung, spricht sich die Verwaltung des GVV stark für die Umsetzung der Möglichkeit 2 aus.

Auch Herr Baudis von der Firma synaforce empfiehlt diese Lösung nachdrücklich.

Beschlussantrag:

- *Die Versammlung stimmt der Auslagerung des GVV-Servers zur Fa. synaforce nach Waldburg auf Grundlage des Angebotes vom 18.09.2023, 2. Möglichkeit (Hosting) zu.*
- *Die Verbandsverwaltung wird beauftragt die Möglichkeit 2 durch Beauftragung der Fa. Synaforce umzusetzen.*

Folgende offene Fragen der letzten Sitzung können wie folgt beantwortet werden:

- Das Angebot beinhaltet eine Kostengarantie von 36 Monaten. Nicht beinhaltet sind Microsoft-Erhöhungen, sowie eine ggf. notwendige Inflationsausgleichserhöhung.
- Die Speicherkapazität beim Hosting beträgt 2 Terrabyte für das Backup und für den Datenspeicher. Sollte der Speicher nicht ausreichen, erhöhen sich die Kosten je weiterem Terrabyte um rd. 33 €/Monat.
- Das Hosting bei Synaforce ist mehrfach gegen Ausfall des Internets abgesichert. Der Gemeindeverwaltungsverband Gullen verfügt nur über eine Leitung. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass das Risiko eines längeren Ausfalls gering ist und die Ziehung einer weiteren Leitung außer Verhältnis steht.

Für weitere Fragen steht in der Sitzung der Versammlung am 13.12.2023 Herr Martin Baudis, Leiter der Niederlassung Waldburg / Fa. Synaforce, zur Verfügung.

Beschlussantrag:

- Die Versammlung stimmt der Auslagerung des GVV-Servers zur Fa. synaforce auf Grundlage des Angebotes vom 18.09.2023, 2. Möglichkeit (Hosting) zu.
- Die Verbandsverwaltung wird beauftragt die Möglichkeit 2 (Hosting) durch Beauftragung der Fa. Synaforce umzusetzen.